



„die hannemanns“ kokettierten mit der „die Wahrheit“. In dieser Anfangszene genießen Alice (Samantha Wynn) und Michel (Jochen Mittag), die im wirklichen Leben ein Ehepaar sind, noch ihre Affäre – doch das Glück der beiden bekommt schon erste Kratzer.

Fotos: Westenberger

## Was ist tugendhafter – Wahrheit oder Lüge?

**Kronberg (mw)** – Das Thema ist für eine Boulevardkomödie nicht wirklich ungewöhnlich, und wird immer wieder gerne aufgegriffen: die Untreue in der Partnerschaft. Beliebt dabei auch und durchaus im realen Leben zu finden: der Betrug unter Paaren, die sich schon lange kennen und beste Freunde sind. Anders als man es schlechthin in Komödien kennt,

ist, weil er der von den drei anderen komplett hinter Licht geführte zu sein scheint. Aber auch über sich aufschaukelnden Lügen, bei denen letzten Endes klar ist, dass sie ein „erfahrener“ Ehemann oder eine „liebende Ehefrau“ längst durchschaut haben muss. Aber über alledem bleibt die Frage bestehen, ist es nun respektvoller eine Affäre totzuschweigen oder sie zu beichten. Hier geht es nicht um tiefgründige Philosophie, wohl aber um ein pointenreiches Stück, das die Vier von den „hannemanns“ mit Bravour zu meistern wissen. Allen voran zollt das Publikum Michel die ungeteilte Aufmerksamkeit, was an seiner tragenden Charakterrolle liegen mag. Aus dem von sich selbst überzeugten Mann wird ein gänzlich verunsicherter Ehemann, dem es allerdings auch an dieser Stelle nicht gelingt, ein Stück weit sein eigenes egoistisches Verhalten kritisch zu überdenken.



Wenn Carmen Töpfer als Terése eine Schmutze zieht, weiß Ehemann Michel, jetzt ist Vorsicht und erhöhte Aufmerksamkeit geboten.

Doch allen vier Schauspielern ist am Premierenabend die Spielfreude anzumerken und sie überzeugen in ihren Rollen als befreundete Paare und Eheleute. Und deshalb soll an dieser Stelle gar nicht mehr zu den satirischen Dialogen verraten werden: Die Hobbytheatergruppe zeigt ihre neue Komödie Samstag, 27. Mai um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Idstein-Eschenhahn, Sonntag, 11. Juni um 16 Uhr im Augustinum in Bad Soden-Neuhain sowie Samstag, 17. Juni noch einmal in

ist allerdings der Umgang des Autors des Stücks, Florian Zeller, der schon mehrere hochgelobte Theaterstücke verfasst hat, kann mit diesem altbekannten Thema. In „die Wahrheit“, dargeboten am Wochenende in der Stadthalle von der Kronberger Theatergruppe „die hannemanns“, wird die Wahrheit als moralisch höchstes Gut infrage gestellt. In paradoxem Wechsel wird sie als moralisch richtig, dann wieder die Lüge als die respektvollere Variante präsentiert. Dann nämlich, wenn der Partner, mit dem man „eigentlich“ glücklich ist, von der Wahrheit nur erschlagen und enttäuscht würde und man sich nur zur Wahrheit entschließt, um sein eigenes Gewissen zu erleichtern. Florian Zeller hat seiner Komödie denn auch folgende Zeilen Voltaires vorangestellt: „Die Lüge ist eine Tugend, wenn sie es erlaubt, das Leiden zu vermeiden. Lügen Sie, meine Damen...Seien Sie tugendhaft... Ich werde Ihnen bei Gelegenheit Gleiches mit Gleichem vergelten.“



Was bei Männern nicht nur beim Tennis-Match zählt, ist am Ende doch nur, wer gewinnt. Wenn der eine das Gefühl hat, der andere lässt ihn gewinnen, dann muss es dafür einen triftigen Grund geben. Links: Enrico Freudenberg als Paul, rechts: Jochen Mittag als Michel.

Kronberg und zwar in der Taunus-Tanzschule. Regie und Produktleitung führen Lore und David Wynn, als künstlerische Beratung und Dialog-Regie fungiert Lilo Ehret-Bachmann. Sonstige Mitwirkende sind Christine Bandy als Souffleuse, Lore und David Wynn, auch zuständig für die Bühnenausstattung, Patrick Oberdörfer für Ton und Licht sowie Astrid Terbeck für die Maske. Ihnen allen zollten die Besucher am Samstagabend zur Premiere lang anhaltenden Applaus.

*e.L.Fe*  
Med. Fußpflege – Handpflege  
Fußmassage  
Hausbesuche  
– auch am Wochenende  
Tel.: 06173 640182

**VORWERK**  
Jörg Eckert  
Ihr Kundenberater vor Ort  
Mobil: 0173 2609958  
Tel.: 06196 46296  
E-Mail: joerg.eckert@kobold-kundenberater.de  
Kostenlose Durchsicht Ihres VORWERK-Staubsaugers

**BEILAGENHINWEIS**  
Unsere heutige Auflage enthält Beilagen von

**HÖRBERTH**  
Getränkfachmarkt  
Im Kronthal 12-16  
61476 Kronberg

**Bad Homburger**  
Sonntags-Zeitung  
Weinfest der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg e.V.

**Denfeld**  
Urseler Straße 67  
61348 Bad Homburg v. d. H.

**MÖBELLAND**  
HOCHTAUNUS  
Niederstedter Weg 13a-17  
61476 Bad Homburg v.d.H.  
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

– Anzeige –  
**Juristen-Tinn**  
Arbeitsrecht-Ratgeber

**Vereinbarung der Probezeit oder gleich befristeter Arbeitsvertrag?**

Früher wurde grundsätzlich der klassische unbefristete Arbeitsvertrag abgeschlossen, in dem man eine Probezeit von 3 bis 6 Monaten vereinbarte. Die Tendenz geht heute dahin, um vor allem weitere Arbeitsplätze zu schaffen, befristete Verträge abzuschließen. Unter bestimmten Voraussetzungen braucht man bis zu einer Dauer von 2 Jahren für die Befristung nicht einmal einen Grund. Der Vertrag kann mit dem Sachgrund der Erprobung abgeschlossen werden. Danach sind befristete Arbeitsverhältnisse mit einem Sachgrund möglich. Ein befristetes Arbeitsverhältnis für die Dauer von 6 Monaten, was die übliche Probezeit ist, ist besonders dann von Vorteil, wenn man die Befristung hat, dass z.B. die neue Mitarbeiterin in der Probezeit schwanger werden könnte. Bei einer in der Probezeit eintretenden Schwangerschaft würde bei einem unbefristeten Arbeitsverhältnis der Mutterschutz greifen, sodass die Mitarbeiterin über die vereinbarte Probezeit hinaus weiterbeschäftigt werden müsste. Bei einem befristeten Arbeitsvertrag ist eine Kündigung nicht mehr erforderlich, weil durch die Befristung das Arbeitsverhältnis automatisch endet. Vorteil eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses ist allerdings, dass der Arbeitgeber bei der Probezeit von 6 Monaten, mit einer Frist von meistens 14 Tagen, das Arbeitsverhältnis kündigen kann und sich somit leichter von seinem neuen Mitarbeiter trennen kann. Er muss nicht die vereinbarte Vertragsdauer (hier z.B. 6 Monate) abwarten. Aber Vorsicht auch bei Abschluss von befristeten Arbeitsverhältnissen, denn am Ende eines befristeten Arbeitsverhältnisses hat der Arbeitnehmer grundsätzlich die Möglichkeit innerhalb von 3 Wochen nach Ablauf der Befristung eine sogenannte „Entfristungsklage“ zu erheben. Das Arbeitsgericht ist dann gehalten zu prüfen, ob die abgeschlossene Befristung wirksam war oder nicht. In diesem Fall ist der Arbeitgeber beweispflichtig. Bei allen befristeten Arbeitsverträgen ist darauf zu achten, dass der gesetzliche Kündigungsschutz auf keinen Fall umgangen werden darf. Ratsam ist es in jedem Fall fachanwaltlichen Rat zu befristeten Arbeitsverträgen einzuholen, insbesondere wenn Zweifel an der Rechtmäßigkeit einer Befristung bestehen, ob nun mit oder ohne Sachgrund.

**Britta Stiel** Fachanwältin für Arbeitsrecht, Kronberg/Ts.  
www.stiel-rechtsanwaelte.de

... wenn Sie auch weiterhin gelassen bleiben wollen!

**STIEL & KOLLEGEN**  
RECHTSANWÄLTE

**BRITTA STIEL**  
RECHTSANWÄLTIN

FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT  
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT  
MEDIATORIN (BAFM)

Frankfurter Straße 1  
(ggü. Berliner Platz)  
61476 Kronberg/Taunus  
Telefon: 0 61 73 - 99 603 10  
www.stiel-rechtsanwaelte.de

**Neues Auto am Start?**  
Jetzt bestens versichern zum fairsten Preis!\*

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot. Wir bieten Ihnen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Wir beraten Sie gerne.

\*Ausgezeichnet als bester Kfz-Versicherer (Ausgabe 3/2016) mit dem fairsten Preis (Ausgabe 14/2016) von Focus Money.

Kundendienstbüro  
**Holger Lotz**  
Versicherungsfachwirt  
Tel. 06174 2032520  
holger.lotz@HUKvm.de  
www.HUK.de/vm/HolgerLotz  
Klosterstr. 15 B  
61462 Königstein  
Mo. – Fr. 9:00 – 13:00 Uhr  
Mo., Di., Do. 15:00 – 18:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

**3 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg**  
Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin  
Dr. med. Stefan Schüssler, FESC  
Facharzt für Kardiologie/Innere Medizin

**Leistungsspektrum:**  
Herzinfarkt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen  
Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. MRT-Untersuchungen für Schrittmacher- und Defibrillatorträger  
EKG/Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge, Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen

**Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 • Fax: 06173 99 69 511**  
61476 Kronberg • Hainstraße 4 • E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de